D 58101.2 ©AV-Medien-Vertrieb Inh.: I. Michel
www.av-medien.de

Text einblenden

netzwerk lernen

zur Vollversion

Kennzeichen eines Gletschers

Auf dem Eis des Großen Aletschgletschers befinden sich Forscher. Kannst du sie entdecken?

© AV-Medien-Vertrieb

© AV-Medien-Vertrieb Inh.: I. Michel
www.av-medien.de

Lösung zeigen

netzwerk lernen

zur Vollversion

Kennzeichen eines Gletschers: Gletscher sind riesige Eismassen

Gletscher sind riesige Eismassen, die sich aus mehrjährigen Schneeablagerungen gebildet haben. Etwa 10% aller Landflächen der Erdoberfläche (15 Millionen km²) sind von Gletschern bedeckt. Auf allen Kontinenten mit Ausnahme von Australien gibt es Gletscher.
Besonders groß sind die Gletscher der Polgebiete. Die größten Eismassen finden sich in der Antarktis: 95% der Fläche ist hier von Eis bedeckt. Die Eismassen sind bis zu 4.000 Meter dick. Ein Abschmelzen dieser Eismassen würde einen Meeresspiegelanstieg von 57 Metern zur Folge haben. In der Antarktis befindet sich auch der größte Gletscher der Erde: der Lambert-Gletscher. Er liegt in der Ostantarktis, ist über 400 Kilometer lang, knapp 50 Kilometer breit und bis zu 2.500 Meter dick. Der größte Gletscher Europas ist auf Island zu finden: Es ist der Vatnajökull („Wassergletscher"). Er hat eine Fläche von 8.300 km², sein Eis erreicht eine Dicke von ca. 900 Metern. Zahlreiche aktive Vulkane liegen unter dem Gletscher. Auch in Europas höchstem Gebirge, den Alpen, haben sich Gletscher gebildet. Sie sind im Vergleich zu den Polgebieten zwar eher klein, da hier aber der Mensch in direkter Nachbarschaft und Abhängigkeit der Gletscher lebt, erlangen diese eine große Bedeutung für uns. Den größten Gletscher der Alpen, den Großen Aletschgletscher, haben wir bereits kennengelernt. Das Gewicht des Großen Aletschgletschers wurde mit 27 Milliarden Tonnen berechnet. Der größte Gletscher Deutschlands ist der Schneeferner auf der Zugspitze.

© AV-Medien-Vertrieb

VORSCHAU

netzwerk lernen
zur Vollversion